

# BRÖHAN-MUSEUM

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus

## PRESSEMITTEILUNG

---

6. November 2020

### Digital weiter geöffnet – Bröhan-Museum mit Online-Formaten zu den Ausstellungen „Luigi Colani und der Jugendstil“ und „Der proletarische Blick – Arbeiterfotografie der 1920er Jahre von Kurt Pfannschmidt, Ernst Thormann und Richard Woike“

Auch wenn das Bröhan-Museum aufgrund der aktuellen Situation im November schließen muss, so bietet es online Einblicke in die aktuellen Ausstellungen. Für die Schau „Luigi Colani und der Jugendstil“ wurde das digitale Format „Colani Favorites“ kreiert: Zwei junge Kunsthistorikerinnen stellen in etwa einminütigen Videos auf Deutsch und Englisch die Highlights der Ausstellung vor. Luigi Colani (1928-2019), gebürtiger Berliner, geniales Multitalent und Superstar der Selbstinszenierung, zettelte eine Revolution im deutschen Design an. Er war eine der facettenreichsten Designerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts und ist nur schwer in seiner Gesamtheit zu fassen. In der Ausstellung im Bröhan-Museum werden über 100 seiner Entwürfe – die alle aus einer Privatsammlung stammen - den Jugendstilobjekten der eigenen Sammlung gegenübergestellt. Die Videos werden mehrmals wöchentlich auf den Social-Media-Kanälen des Bröhan-Museums veröffentlicht (Facebook, Instagram, Youtube, TikTok).

Für die Ausstellung „Der proletarische Blick – Arbeiterfotografie der 1920er Jahre von Kurt Pfannschmidt, Ernst Thormann und Richard Woike“ wurde das Format „The Story“ entwickelt: In etwa 5-minütigen Videos erläutert der Sammler und Leihgeber Peter Badel die historischen Hintergründe der Arbeiterfotografie und geht dabei auch auf die einzelnen Fotografen sowie auf Aspekte wie die damalige Kameratechnik ein. Bei ausgiebigen Foto-Streifzügen dokumentierten die aus der Arbeiterschaft stammenden Amateurfotografen ihre prekäre Lebenswelt. Ihr Anliegen war es, die Arbeiterbewegung durch aussagekräftiges Bildmaterial für die Berichterstattung zu unterstützen. Die Ausstellung präsentiert über 80 Fotografien, historische Kameras und Fotozubehör. Die insgesamt 6 Videos mit Peter Badel werden wöchentlich auf dem Youtube-Kanal des Bröhan-Museums veröffentlicht.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich die Ausstellungen über den neuen digitalen Guide des Bröhan-Museums anzusehen ([guide.broehan-museum.de](http://guide.broehan-museum.de)). Mit dem zweisprachigen Guide (Deutsch/Englisch) erhalten Interessierte während des Museumsbesuchs oder auch zu Hause und unterwegs vielfältige Einblicke in die Ausstellungen. Der kostenlose Guide stellt wissenswerte Hintergründe, weitreichendes Bildmaterial sowie Video- und Audioaufnahmen bereit. So können mit dem Handy, Tablet oder Computer schnell und unkompliziert Informationen rund um die Ausstellungsinhalte und Objekte abgerufen werden.

Bröhan-Museum  
–  
Landesmuseum für  
Jugendstil,  
Art Deco  
und Funktionalismus

Schloßstraße 1a  
14059 Berlin  
Telefon +49 (0)30/32690600  
Fax +49 (0)30/32690626  
–  
[info@broehan-museum.de](mailto:info@broehan-museum.de)  
[www.broehan-museum.de](http://www.broehan-museum.de)

Stiftungsvorstand:  
Dr. Tobias Hoffmann  
–  
Steuer-Nr.: 29/667/03422  
befreit nach § 4 Nr. 20a UStG

Bankverbindung:  
Postbank Berlin  
IBAN:  
DE86100100100005625101  
BIC:  
PBNKDEFF

# BRÖHAN-MUSEUM

Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus

## PRESSEMITTEILUNG

---

Highlights der Dauerausstellung Jugendstil/Art Deco können wiederum über die neue Präsenz des Bröhan-Museums bei Google Arts & Culture erkundet werden.

---

Anfragen, auch bezüglich weiterer Informationen und Bildmaterial, bitte an Corinna Kleis,  
E-Mail: [pr@broehan-museum.de](mailto:pr@broehan-museum.de), Telefon: +49/(0)30/32690612

---